

Einwände zum Gemeinderatssitzungsprotokoll

Wir ersuchen um Ergänzung des Protokolles um die Punkte **erstellt von, erstellt am, Datum der Versendung** wenn möglich bitte bei allen Schriftstücken/Protokollen ergänzen.

Punkt 1 - Elektronische Sitzungsaufzeichnung

Bitte um Ergänzung der Begründung des Bürgermeisters, der Stellungnahmen und Einwände anderer Mandatäre. Die subjektiven Wahrnehmungen und Bewertungen (Abfällige Gesten, usw.) aus dem Protokoll streichen.

Punkt 6 - Einwendungen zum Protokoll

Bitte um Ergänzung im Satz.

„GR Fellner ersucht, das Sitzungsprotokoll **fristgerecht gemäß der NÖ Gemeindeordnung §53 entsprechend** längstens binnen zwei Wochen zuzustellen.

Punkt 9 - Wasserversorgungsanlage

In der Gemeinderatssitzung wurde auch auf Nachfrage, der Name des Liegenschaftseigentümers nicht genannt. Somit war bei der Abstimmung nicht bekannt, das es sich beim Liegenschaftseigentümer um die St. Pöltner Firma - Immocentral Immob. GMBH gehandelt hat. Diese Information wurde den Gemeinderäten als Grundlage zur Abstimmung vorenthalten. Das bedeutet mit Geld der Gemeindebürger wurde eine St. Pöltner Immobilienfirma mit ca. 4.000 Euro gestützt...!!!

Bitte um Abänderung dieses Punktes im Protokoll, im Sinne der obigen Tatsachen.

Punkt 10 - Straßenbau und Nebenanlagen

Der Gemeinderat musste über ein bereits getroffenes Übereinkommen abstimmen und die Bauarbeiten waren bereits vor der Beschlussfassung im Gemeinderat fertiggestellt.

Bitte um Ergänzung im Protokoll: Das Übereinkommen und die Arbeiten sind bereits abgeschlossen.

Punkt 16 - Subventionen Reit- u. Fahrverein Wölbling

Es gab KEINE rege Diskussion über die Öffentlichkeitsarbeit.

Bitte daher diesen Wortlaut „Rege Diskussion über die Öffentlichkeitsarbeit“ aus dem Protokoll streichen. Es wurde über die Höhe der Subvention und die bisherigen Zuwendungen diskutiert. Bitte um Abänderung.

Punkt 16 - Einschaltung Magazin „Polizei NÖ“

Bitte um Ergänzung. Es fand eine rege Diskussion über Kosten und Nutzen für die Gemeinde statt.

Unter anderem wurden folgende Fragen gestellt + beantwortet: Auflagengröße, Zielgruppe, Nutzen für die Gemeinde, Verpflichtung für Einschaltung vorhanden,

...

Punkt16a - Dringlichkeitsantrag Bgm. Krammel - Energiebeauftragter

Es wurde um Klärung der Situation ersucht (siehe Inhalt Dringlichkeitsantrag). Es wurde nicht von Hr. Pfeiffer auf die alleinige Beauftragung gedrängt, auch in der Ausschusssitzung erfolgte dies nicht.

Bitte daher um Streichung folgender Wortlaute: „... drängt auf die alleinige Beauftragung.“ „GR Fellner (MIT) setzte sich bereits in der Ausschusssitzung dafür ein und beschuldigt die Gemeinde der Ignoranz.“.

Es gab bei diesem Punkt keine Zwischenrufe der Zuhörer, deshalb mussten diese auch nicht zur Ordnung gerufen werden. Bitte daher um Streichung folgender Bemerkung.

„Bgm. Krammel muss wiederholt die Zuhörer zur Ordnung rufen. Die Zuhörer – meist Mitglieder der Bürgerliste – sind auch von GR Fellner GR Tobias nicht zur Ordnung zu bewegen.“

Bitte um Aufnahme des folgenden Wortlautes im Protokoll:

Hr. Pfeiffer erklärte bei seiner Wortmeldung sein Konzept, bekundete seine Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem GVU und seiner Absicht in der Sache etwas bewegen zu wollen.

Er bat um Abstimmung des Gemeinderates über Annahme des Konzeptes.

In der Sitzung wurde besprochen das Thema nochmals in den Ausschuss zurückzugeben.

30.06 Erfolge die Einladung

06.07 Sitzungstermin

26.08 Protokoll per Mail erhalten (51 Kalendertage, 37 Werkzeuge)